

Nationaler Nietzsche will eigene Partei

Dresden. Der aus der CDU ausgetretene sächsische Bundestagsabgeordnete Henry Nietzsche plant die Gründung einer neuen Partei oder Bürgerinitiative. Wie die Sächsische Zeitung am Freitag berichtete, will Nietzsche damit eventuell bereits zu den nächsten Europa- und Kreistagswahlen antreten. Die Gruppe, die Nietzsche mit seinen Getreuen ins Leben rufen wolle, soll »sozial, christlich und national« orientiert sein, wie die Zeitung schreibt. Nietzsche war Ende Oktober 2006 aus der CDU ausgetreten, nachdem er wiederholt wegen rechtslastiger Bemerkungen aufgefallen war. Im Zuge der Affäre warf er der Partei Doppelmoral vor, weil sie sich erst nach öffentlichem Druck über ihn und seine politischen Ansichten empört habe.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/79413.nationaler-nietzsche-will-eigene-partei.html>